




PINTEREST ALS MARKETINGINSTRUMENT

27 TIPPS & TRICKS

Profil Grundlagen

- Registriere Dich als Unternehmen; oder ändere Dein persönliches Konto in ein Unternehmenskonto um.
- Hinter dem Firmennamen, füge relevante Keywords hinzu.
- Verifiziere Deine Webseite.
- Füge den Link zu Deinem Twitterprofil hinzu.
- Vervollständige die Kurzinfo: was tust Du bzw. welche Produkte / Dienstleistungen bietest Du an; welche Zielgruppe sprichst Du an; und füge Keywords in Bezug auf Dein Unternehmen hinzu.
- Nutze ein Profilbild, das heraussticht.
- Aktiviere Rich-Pins und Promoted Pins.

Pinnwand Grundlagen

- Erstelle mindestens 10 Pinnwände mit je 20 Pins.
 - Erstelle Pinnwände zu Themen rund um Deinen Blog / Dein Unternehmen UND zu weiteren Themen an denen Deine potentiellen Kunden Interesse haben.
 - Als Pinnwandnamen, benutze kurze, einfache Namen inklusive Keywords.
 - Baue eine Markenästhetik auf, indem Du Pinnwand Cover oder ähnliche Bilder als Cover benutzt.
 - Füge eine Beschreibung jeder Pinnwand hinzu, die Keywords im Zusammenhang mit dem Thema beinhaltet.
 - Wähle eine Kategorie für jede Pinnwand.
 - Ordne Deine Pinnwände so an, dass diejenigen, die im direkten Zusammenhang mit Deinem Blog / Deinem Unternehmen stehen, als erstes angezeigt werden.
- 

Follower Grundlagen

- Folge anderen Pinnern, die in der gleichen oder verwandten Branche angesiedelt sind (mit ähnlichen potentiellen Kunden).
- Wenn ein Pinner viele Pinnwände hat, folge nur den Pinnwänden, an denen Deine potentiellen Kunden Interesse haben.
- Tritt Gruppenpinnwänden bei (Pinnwände, die sich auf Deine Branche konzentrieren UND hohe Repinraten haben).

Strategie-Grundlagen

- Wenn Du Dich in "Wachstumsmodus" befindest, pinne mindestens 50 Pins pro Tag.
- Hab keine Angst Deine eigenen Pins mehrfach zu pinnen (lass aber genug Platz und pinne sie auf unterschiedlichen Pinnwänden).
- Pinne eine Mischung aus 80% von anderen und 20% von Dir selbst.
- Nach ein paar Monaten, lösche die Pins, die 0 Repins haben.
- Überlege wann Deine potentiellen Kunden am ehesten auf Pinterest unterwegs sind, um die beste Zeit zum Pinnen herauszufinden.
- Verwende ein Pinterest Planungsprogramm, wie z.B. Tailwind, um stimmig zu bleiben.

Pin Grundlagen

- Erstelle Pins für Deine eigene Webseite / Blog (dafür kannst Du Canva oder PicMonkey kostenfrei nutzen).
- Verwende Text-Overlays als Teaser für Deine Inhalte.
- Füge eine Keyword-reiche Beschreibung und einen "Call-to-Action" hinzu, so dass Du Pinner ermutigst auf Deine Webseite durchzuklicken.